

SunVital®

DuoLife NATURAL KIDS FORMULA SUNVITAL® ist ein zu 100 % natürliches Nahrungsergänzungsmittel für Kinder über 6 Jahre, das auf der Grundlage natürlicher Vitamine, Mineralstoffe und Antioxidantien aus pflanzlichen Rohstoffen zusammengesetzt ist und organisches Zink enthält, um die reibungslose Funktion des Immunsystems und der Atemwege des jungen Körpers zu unterstützen. Standardisierte pflanzliche Inhaltsstoffe von höchster Qualität und eine geschützte Formel aus gesunder Hefe fördern die Mobilisierung von Immunmechanismen sowohl im Verlauf der Infektion als auch in Zeiten erhöhter Krankheitsanfälligkeit.



Wann?

Das Immunsystem des Kindes entwickelt sich und arbeitet intensiv. Dabei lernt es, mit häufigen Krankheitserregern umzugehen. Dies bedeutet leider, dass unsere Kinder in der Regel häufiger krank werden als Erwachsene, deren „Gedächtnis“ des Immunsystems bereits gut entwickelt ist und es ihnen ermöglicht, die Gefahr schnell und effektiv zu bekämpfen. Eine richtige Ernährung hat eine große Wirkung auf die optimale Funktion der Atemwege und des Immunsystems des Kindes. Bei einer erhöhten Anfälligkeit für Infektionen, die beispielsweise mit der Herbst-Winter-Saison oder intensiven Sportarten verbunden sind, kann eine zusätzliche Nahrungsergänzung angezeigt sein. Die Verwendung des Präparats wird auch empfohlen, um dem jungen Körper dabei zu helfen, bereits bestehende virale und bakterielle Infektionen der oberen und unteren Atemwege zu bekämpfen, einschließlich der bei denjenigen Kindern, bei denen diese Infektionen häufig auftreten.

Wie?

Die in der SUNVITAL® NATURAL KIDS FORMULA enthaltenen pflanzlichen Inhaltsstoffe versorgen Kinder mit natürlichen Vitaminen, Mineralstoffen und Antioxidantien und ergänzen die häufig begrenzte Speisekarte unserer Suppenkasper. Die Nahrungsergänzung unterstützt die Arbeit des Immunsystems und der Atemwege, trägt zur Aufrechterhaltung der normalen Funktion der bakteriellen Darmflora bei und fördert die antioxidativen Prozesse. Infolgedessen hilft es, das Infektionsrisiko bei einem Kind zu verringern, und unterstützt während der Krankheit die Linderung der Symptome, wodurch ihr Verlauf erleichtert wird.

i DuoLife NATURAL KIDS FORMULA SUNVITAL® – Anwendung:

5 ml einmal täglich nach den Mahlzeiten, vorzugsweise nach Verdünnung mit Wasser. In der Zeit der erhöhten Nachfrage (Abnahme der Immunität, Infektionen) je 5 ml 2-mal täglich nach einer Mahlzeit. Sirup für Kinder über 6 Jahre.

i Inhaltsstoffe: konzentrierter Fruchtsaft aus roten Trauben, konzentrierter Saft aus Brombeeren, Holunderbeeren-Extrakt (*Sambucus nigra*), standardisiert für den Gehalt an Polyphenolen (einschließlich Anthocyane) 10:1, Hagebutten-Saft, Honig, Extrakt aus Acerolafrüchten (*Malpighia glabra*), standardisiert für Vitamin C 50:1. SunVital® (geschützte Rezeptur aus inaktivierten Hefezellen *Saccharomyces cerevisiae*)/organisches Zink), Pelargonium-sidoides-Wurzelextrakt (*Pelargonium sidoides*) 4:1, Kürbiskernextrakt (*Cucurbita pepo*) 4:1, Knoblauchextrakt (*Alium sativum*) 4:1, Kalmeghextrakt (*Andrographis paniculata*) 4:1.

Überschreiten Sie nicht die empfohlene Tagesdosis. Nahrungsergänzungsmittel sollten nicht als Ersatz für eine ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung verwendet werden. Eine ausgewogene Ernährung und ein gesunder Lebensstil sind wichtig für die reibungslose Funktion des Körpers.

Inhaltsstoffe	5 ml	10 ml
Holunderbeeren-Extrakt (<i>Sambucus nigra</i>)	760 mg	1520 mg
Extrakt aus Acerola-Früchten (<i>Malpighia glabra</i>)	125 mg	250 mg
SunVital® (geschützte Rezeptur aus inaktivierten Hefezellen <i>Saccharomyces cerevisiae</i>)	100 mg	200 mg
Organisches Zink	5 mg (50 % GDA*)	10 mg (100 % GDA*)
Pelargonium-sidoides-Wurzelextrakt (<i>Pelargonium sidoides</i>)	7,5 mg	15 mg
Extrakt aus Kürbiskernen (<i>Cucurbita pepo</i>)	3,75 mg	7,5 mg
Knoblauchextrakt (<i>Alium sativum</i>)	2,25 mg	4,5 mg
Andrographis paniculata-Extrakt (<i>Andrographis paniculata</i>)	40 µg	80 µg

*GDA – Referenzmenge für einen durchschnittlichen Erwachsenen (8400 kJ/2000 kcal)

i Die im Präparat enthaltenen Kräuterextrakte sind neben ihren Namen auch mit dem **10:1-, 50:1, 4:1-Verhältnis beschriftet - es ist das sogenannte DEV (DER) – was bedeutet das?**

DEV (DER) – also Droge-Extrakt-Verhältnis (engl. drug extract ratio) bestimmt die Anzahl der Milligramm Pflanzenmaterial, die verwendet werden, um ein Milligramm Extrakt zu erhalten.

Wenn 5 ml des Präparats 760 Milligramm Holunderbeerextrakt (oder eines anderen Extrakts) DER 10:1 enthalten, bedeutet dies, dass 7600 Milligramm (7,6 Gramm) Rohstoff verwendet wurden, um eine Portion des Produkts (5 ml) zu erhalten.

Wussten Sie, dass Acerola und Hagebutten ein Dutzend bis mehrere Dutzend Mal mehr Vitamin C enthalten als Zitronen und Orangen?

Hagebutte ist eine Frucht mit überdurchschnittlichem Vitamin-C-Gehalt: 100 g frisches Obst liefern bis zu 680-1200 mg Vitamin C¹. Zum Vergleich: Zitronen und Orangen enthalten nur 50-60 mg Vitamin C in 100 g Obst². Vitamin C ist unter anderem für die normale Funktion des Immunsystems notwendig, kann dazu beitragen, die Dauer der Infektion zu verkürzen und ihren Verlauf zu lindern. Es ist auch ein starkes Antioxidans (schützt die Zellen vor freien Sauerstoffradikalen und oxidativem Stress)^{1,3}. Das in Hagebutten enthaltene natürliche Vitamin C wird vom menschlichen Körper perfekt aufgenommen und ist drei- bis fünfmal aktiver als sein synthetisches Gegenstück. Es ist auch effektiver, weil es die notwendige Konzentration im Körper schneller erreicht und aufrechterhält. In der natürlichen Umgebung kommt Vitamin C zusammen mit einem „biologischen Hintergrund“ vor, der eine stabilisierende und synergistische Wirkung hat⁴⁻⁶.

Acerola-Früchte enthalten eine noch höhere Dosis an Vitamin C: 100 g frisches Obst enthalten 1000-4500 mg Vitamin C! Darüber hinaus ist Acerola reich an vielen anderen Verbindungen mit antioxidativen Eigenschaften (Anthocyane, Carotinoide), die freie Radikale abfangen, Zellen des Immunsystems schützen und die Abwehrfunktionen des Körpers unterstützen^{7,8}.

Säfte aus roten Trauben und Brombeeren, Holunderbeerextrakt und Honig sind eine Schatzkammer gesunder polyphenolischer Antioxidantien.

- ▶ Antioxidantien (Anthocyane, Resveratrol), die in roten Trauben enthalten sind, wirken sich auf die allgemeine Immunität des Körpers aus und tragen zum Schutz vor Infektionen und Entzündungen bei. Sie üben auch eine direkte Schutzwirkung auf Zellen des Immunsystems aus und schützen sie vor den zerstörerischen Wirkungen freier Radikale und oxidativem Stress. Darüber hinaus unterstützen sie die Reinigung des Organismus, binden giftige Elemente wie Blei und helfen, sie aus dem Körper zu entfernen^{9,10}.
- ▶ Brombeeren sind eine Schatzkammer von Polyphenol-Antioxidantien, hauptsächlich Anthocyanen und Flavonolen, die freie Radikale abfangen und Metalle chelatieren. Daher können sie den Kampf des Körpers gegen Entzündungen und Infektionen unterstützen, die Funktion des Immunsystems und Reinigung des Organismus unterstützen⁶. Brombeersaft unterstützt auch die Funktion der Atemwege bei Infektionen und Problemen beim Abhusten. Außerdem lindern Brombeeren die Reizung des Rachens und der Stimmbänder^{11,12}.
- ▶ Die in den Holunderfrüchten enthaltenen Polyphenole (Anthocyane/Anthocyanidine) zeigen diaphoretische, diuretische, schleimlösende, antivirale und antibakterielle sowie immunstimulierende, antioxidative und entgiftende Wirkungen. Sie unterstützen den Kampf des Körpers gegen Infektionen, insbesondere gegen Viren und Entzündungen. Holunder unterstützt auch die Funktion der Atemwege, lindert die Reizungen des Rachens, des Kehlkopfes und der Stimmbänder sowie die Symptome von Erkältungen, Husten und Heiserkeit^{12,13}.
- ▶ Honig liefert wertvolle energiereiche, aufbauende und regulierende Inhaltsstoffe und verbessert den Zustand des Körpers. Die Zugabe von Honig verbessert die Aufnahme der im Produkt enthaltenen Mineralstoffe und Vitamine. Honig hat viele gesundheitsfördernde Wirkungen, einschließlich starker antioxidativer Wirkung, antimikrobieller Eigenschaften und diaphoretischer Wirkung, unterstützt den Kampf gegen erhöhte Körpertemperatur, lindert Husten und erleichtert das Abhusten¹⁴⁻¹⁶.

Was enthält die geschützte SunVital-Formel® und wie funktioniert sie?

Die im Präparat enthaltene Formel mit einem erhöhten und standardisierten Gehalt an natürlichem organischem Zink wird bei der Fermentation und anschließenden Inaktivierung spezieller Linien der Hefe *Saccharomyces cerevisiae* erhalten. Hefe – eine natürliche Schatzkammer vieler Vitamine und Mineralstoffe. Sie wird angebaut und zusätzlich genährt und dann unter milden Bedingungen verarbeitet und getrocknet. Dies ermöglicht die Wechselwirkung von enthaltenen Vitaminen und Mineralstoffen mit einer natürlichen Hefematrix, die ihren „biologischen Hintergrund“ bildet und ihre Haltbarkeit und Qualität garantiert. Das erhaltene Endprodukt enthält einen Komplex natürlicher, perfekt resorbierbarer Nährstoffe mit einer spezifischen, standardisierten Menge an organischem Zink.

Zink ist eines der wichtigsten Mikroelemente des Körpers, während die Versorgung mit Zink in Lebensmitteln normalerweise unzureichend ist. Selbst jeder Dritte auf der Welt kann unter einem Mangel an diesem Element leiden, weshalb seine Ergänzung, insbesondere während der Zeit der Anfälligkeit für Infektionen, ratsam ist. Zink trägt zur Aufrechterhaltung der systemischen Homöostase bei, ist an der Immunität des Körpers beteiligt, minimiert die toxische Wirkung von Schwermetallen auf die Funktion von Systemen und Organen, schützt die Netzhaut und trägt zur Aufrechterhaltung eines guten Sehvermögens bei. Zink ist auch ein wertvolles Antioxidans, das die Zellen vor oxidativem Stress schützt. Von allen für den Menschen notwendigen Spurenmetallen spielt nur Eisen eine wichtigere Rolle als Zink^{17,18}.

Afrikanische Geranie, Kürbiskerne, Knoblauch und Kalmegh sind Pflanzen mit dokumentierter antimikrobieller Wirkung.

Afrikanische Geranie hat eine antivirale und antibakterielle Wirkung, wirkt auch gegen Bakterienstämme, die besonders für Kinder gefährlich sind. Sie hat eine klinisch nachgewiesene unterstützende Wirkung bei der Behandlung von Bronchial- und Halsinfektionen, bakteriellen und viralen Entzündungen der Nasennebenhöhlen und der Nasenschleimhaut, Erkältungen. Sie trägt dazu bei, die Dauer der Infektion zu verkürzen und ihre Symptome zu lindern. Der Rohstoff hat auch eine immunstimulierende Wirkung, unterstützt auch die Immunität des Körpers bei Personen, die intensiv Sport treiben^{19,20}. Kürbiskerne enthalten ein Öl mit antioxidativen Eigenschaften – sie schützen die Zellen vor den zerstörerischen Wirkungen freier Sauerstoffradikale. Darüber hinaus kann der Rohstoff dazu beitragen, Entzündungen zu lindern und die Bakterien zu bekämpfen, die Infektionen der Atemwege verursachen²¹.

Knoblauch ist eine Schatzkammer von Antioxidantien, er enthält auch Vitamine (Vitamin C und eine Gruppe von B-Vitaminen), Mineralstoffe (Phosphor und Kalium), Schwefelderivate (darunter Allicin mit bakterizider Wirkung)²². Die Pflanze ist auch eine Inulinquelle – ein Polysaccharid mit präbiotischen Eigenschaften, das das Wachstum der Darmflora stimuliert²³. Bisher wurden Hunderte von wissenschaftlichen Arbeiten zu der gesundheitsfördernden Wirkung von Knoblauch veröffentlicht. Diese ist antioxidativ, antimikrobiell (gegen Viren, Pilze und Bakterien), hepatoprotektiv und unterstützt die Funktion des Immunsystems. Es wurde bewiesen, dass Knoblauch eine immunstimulierende Wirkung hat, dank derer er als Hilfsmittel bei der Vorbeugung von Grippe und Erkältungen verwendet wird^{24,25}. Die Pflanze wirkt synergistisch mit Antibiotika und unterstützt deren antibakterielle Wirkung²⁶. Kalmegh wird aufgrund ihrer antibakteriellen und antiviralen Eigenschaften als Hilfsmittel bei der Behandlung von Influenza, Erkältungen, Pharyngitis und anderen Infektionen der Atemwege eingesetzt. Darüber hinaus wirkt es immunstimulierend, entgiftend und hepatoprotektiv und unterstützt den Kampf des Körpers gegen Entzündungen und erhöhte Körpertemperatur. Die Pflanze verdankt ihre gesundheitsfördernden Eigenschaften hauptsächlich Polyphenolverbindungen (Flavonoiden) und Diterpenen – Andrografoliden, die im Rohstoff enthalten sind^{27,28}.

Was zeichnet DuoLife SUNVITA®? NATURAL KIDS FORMULA aus?

- ▶ **Die flüssige Form des Präparats mit erhaltenem biologischen Hintergrund der Inhaltsstoffe**, die die Freisetzung von Wirkstoffen und deren Aufnahme in den Blutkreislauf erleichtert, sowie die erhöhte Absorption führen zu einer effizienteren Verteilung auf den Wirkort (vorteilhafte Wirkung auf LADME-Prozesse*).
- ▶ **Präparat mit der Methode IHHP™ by DuoLife haltbar gemacht** – (Innovation High Hydrostatic Process™ by DuoLife) basierend auf dem Konzept der „minimalen Verarbeitung“. Der Vorzug der Methode ist die hohe gesundheitsfördernde Qualität und Haltbarkeit sowie die Wahrung der natürlichen sensorischen Eigenschaften und Nähreigenschaften im Vergleich zu Produkten, die mit klassischen Methoden haltbar gemacht werden. Der angewendete technologische Prozess wird in niedriger Temperatur (zum Schutz von Wirkstoffen) durchgeführt und gründet auf dem Prinzip der synergetischen Wirkung vieler haltbarmachender Faktoren, und erlaubt es auf diese Weise, die höchste Produktqualität beizubehalten, ohne dabei die Konservierungsstoffe zu verwenden.
- ▶ **100 % natürliche Inhaltsstoffe und 100 % ihres Gehalts im Präparat**. Dazu gehört organisches Zink aus inaktivierten Hefen und Pflanzenextrakten, die Vitamine, Mineralstoffe und natürliche Antioxidantien liefern.
- ▶ **Eine Rezeptur, die die Prinzipien des Synergismus und des Antagonismus der Inhaltsstoffe berücksichtigt.**
- ▶ **Das Produkt enthält KEINE Konservierungsstoffe und ist GENTECHNIKFREI** – die zur Entwicklung des Nahrungsergänzungsmittels verwendeten Rohstoffe STAMMEN NICHT aus gentechnisch veränderten Pflanzen.
- ▶ **Das Produkt ENTHÄLT KEIN Gluten** – es ist für Personen geeignet, die Gluten nicht vertragen.
- ▶ **Eine spezielle Flasche aus Glas für pharmazeutische Zwecke** – dunkles Glas schützt vor Licht- und Temperaturschwankungen und ist beständig gegen die Freisetzung löslicher Mineralstoffe von der Innenfläche.
- ▶ **Konzentrierte Formel** – bequeme Anwendung.

 *Das Literaturverzeichnis für DuoLife Natural Kids Formula SunVital® befindet sich auf einer separaten Ordnerkarte.*

*LADME – Abkürzung für englische Begriffe, die die Prozesse beschreiben, denen der Wirkstoff im Körper ausgesetzt ist: Freisetzung aus der Form des Präparats -> Aufnahme in den Blutkreislauf -> Verteilung im Körper -> Metabolismus -> Ausscheidung

Literaturverzeichnis

1. Zawada, K. Znaczenie witaminy C dla organizmu człowieka The importance of Vitamin C for human organism. HERBALISM, 22.
2. Janda, K., Kasprzak, M., & Wolska, J. (2015). Witamina C–budowa, właściwości, funkcje i występowanie.
3. Normy żywienia dla populacji Polski – Instytut Żywności i Żywienia, 2017, str. 150.
4. Kalisz S., Mitek M.: Wpływ dodatku nektaru z dzikiej róży na właściwości przeciwutleniające i zawartość składników bioaktywnych w mieszanych sokach różano-jabłkowych. Żywność. Nauka. Technologia. Jakość, 2007, 5 (54), 194-202.
5. Nowak R.: Badania fitochemiczne wybranych gatunków z rodzaju Rosa L. Analiza biologicznie aktywnych składników. Wyd. AM w Lublinie, Lublin 2006.
6. Cendrowski, A., Kalisz, S., & Mitek, M. (2012). Właściwości i zastosowanie owoców róży w przetwórstwie spożywczym. Żywność Nauka Technologia Jakość, 19(4).
7. Mezadri, T., Villaño, D., Fernández-Pachón, M. S., García-Parrilla, M. C., & Troncoso, A. M. (2008). Antioxidant compounds and antioxidant activity in acerola (*Malpighia emarginata* DC.) fruits and derivatives. *Journal of Food Composition and analysis*, 21(4), 282-290
8. Majewski, J., Orylski, M., Całkosiński, A., & Majewski, M. (2018). Acerola–tropikalny owoc z ogromną dawką witaminy C.
9. Kopeć, A., Piątkowska, E., Leszczyńska, T., & Biezanowska-Kopeć, R. (2011). Prozdrowotne właściwości resweratrolu. *Żywność Nauka Technologia Jakość*, 18(5).
10. Hajian, S. (2015). Positive effect of antioxidants on immune system. *Immunopathol Persa*, 1(1), e02.
11. Eydurán, Y. (2006). Raspberry, Blackberry and Currant's usefulness in terms of human health. *Research Journal of Agriculture and Biological Sciences*, 2(6), 314-315.
12. EFSA Panel on Dietetic Products, Nutrition and Allergies (NDA). (2011). Scientific Opinion Part III on the substantiation of health claims related to various food (s)/food constituent (s) not supported by pertinent human data; *EFSA Journal*, 9(6), 2248.
13. Sidor, A., & Gramza-Michałowska, A. (2015). Advanced research on the antioxidant and health benefit of elderberry (*Sambucus nigra*) in food—a review. *Journal of functional foods*, 18, 941-958.
14. Czerwonka, M., Szterk, A., & Waszkiewicz-Robak, B. (2010). Ocena właściwości przeciwutleniających i zawartość związków polifenolowych w produktach pszczelich. *Postępy techniki przetwórstwa spożywczego*, 20-24.
15. Bąkowska, M., & Janda, K. (2018). Właściwości prozdrowotne wybranych miodów. *Pomeranian Journal of Life Sciences*, 64(3).
16. Kumar, K. S., Bhowmik, D., Biswajit, C., & Chandira, M. R. (2010). Medicinal uses and health benefits of honey: an overview. *J Chem Pharm Res*, 2(1), 385-395.
17. Stefanidou M., Maravelias C., Dona A., Spiliopoulou C. Zinc: a multipurpose trace element. *Arch. Toxicol.* 2006; 80(1): 1–9.
18. Mońka, I., & Wiechuła, D. (2017). Znaczenie cynku dla organizmu ludzkiego w aspekcie suplementacji tego pierwiastka. In *Annales Academiae Medicae Silesiensis* (Vol. 71, pp. 314-325).
19. Szeleszczuk, Ł., Zielińska-Pisklak, M., & Wilczek, K. (2013). Pelargonium—kariera niedocenianej rośliny ozdobnej. *Lek w Polsce. Farmakoterapia*, 23(3), 263.
20. Timmer, A., Guenther, J., Motschall, E., Ruecker, G., Antes, G., & Kern, W. V. (2013). Pelargonium sidoides extract for treating acute respiratory tract infections. *Cochrane Database of Systematic Reviews*, (10).
21. Perez Gutierrez, R. M. (2016). Review of Cucurbita pepo (pumpkin) its phytochemistry and pharmacology. *Medicinal chemistry*, 6(1), 12-21.
22. Martins, N., Petropoulos, S., & Ferreira, I. C. (2016). Chemical composition and bioactive compounds of garlic (*Allium sativum* L.) as affected by pre-and post-harvest conditions: A review. *Food chemistry*, 211, 41-50.
23. Zdrojewicz, Z., Rychter, J., Hermyt, E., & Biega, P. (2013). Działanie prebiotyczne inuliny w otyłości i cukrzycy. *Endokrynologia, Otyłość i Zaburzenia Przemiany Materii*, 9(4), 166-174.
24. Agarwal, K. C. (1996). Therapeutic actions of garlic constituents. *Medicinal Research Reviews*, 16, 111–124.
25. Harris, J. C., Cottrell, S., Plummer, S., & Lloyd, D. (2001). Antimicrobial properties of *Allium sativum* (garlic). *Applied microbiology and biotechnology*, 57(3), 282-286.
26. Sivam, G. P. (2001). Protection against *Helicobacter pylori* and Other Bacterial Infections by Garlic. *The Journal of nutrition*, 131(3), 1106S-1108S.
27. Puri, A., Saxena, R., Saxena, R. P., Saxena, K. C., Srivastava, V., & Tandon, J. S. (1993). Immunostimulant agents from *Andrographis paniculata*. *Journal of Natural Products*, 56(7), 995-999.
28. Singha, P. K., Roy, S., & Dey, S. (2003). Antimicrobial activity of *Andrographis paniculata*. *Fitoterapia*, 74(7-8), 692-694.